



Sammlung Theaterzettel

Sieben Mädchen in Uniform

Gläser, Franz

1826-05-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mittwoch, den 10. Mai, 1826.

Der Secretaire und der Koch.

Lustspiel in 1 Acte, nach dem Französischen, von Blum.

Graf von St. Phar	Herr Brandt
Elise, seine Tochter	Mlle. Düringer
Baron von Sauvecourt	Herr Thurnagel
Adolph, sein Sohn	Herr Düringer
Antoine, Intendant des Grafen	Herr Grua d. ä.
Blasebalg, Koch	Herr Ritter
Bediente	Herr Eichholz
	Herr Reuter
	Herr Seeburger

Die Handlung geschieht in Paris.

Sieben Mädchen in Uniform.

Romische Oper in 1 Acte, nach dem Französischen frei bearbeitet von Angely. Musik von verschiedenen Componisten.

Obrist Osmond, Gouverneur einer kleinen Stadt	Herr Thurnagel
Henri, sein Sohn, Sophiens Liebhaber	Herr Werth
Victor, sein Neffe, Secretaire	Herr Grua d. j.
Briquet, ein alter Invalide, Commandant einer verfallenen Festung	Herr Freund
Sansquartier, einäugig, } Besatzung dieser	Herr Kühn
Bataille, lahm, } Festung	Herr Grua d. ä.
Julie, Victors Schwester, }	Mad. Koch
Sophie, Henri's Geliebte, }	Mlle. Kinkel
Elise, }	Mlle. Marconi
Victorine, }	Mlle. Prager
Leonore, }	Mad. Freund
Mina, }	Mlle. Ziemer
Claudine, }	Mlle. Eichhorn d. j.
Charles, }	Herr Wengand
Louis, }	Herr Eichholz
Theodor, } Brüder der genannten Mädchen,	Herr Seeburger
Philipp, } Gefangene in der Festung	Herr Arnold
Antoine, }	Herr Reuter
Ein Courier.	

Der Schauplatz ist eine alte, verfallene Festung am Ufer des Meeres, eine Viertelmile von einer kleinen Stadt in Frankreich.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Donnerstag, den 11. Mai:

Die Schachmaschine. Lustspiel von Beck.